Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 06. Januar 2023 um 12:25 Uhr

**Lebensgefährlich verletzt worden**

# Trotz regennasser Fahrbahn und Gegenverkehr mehrfach überholt: Fiat-Fahrer kracht gegen Baum

Freitag 6. Januar 2023 - **Barsinghausen (wbn). Bei einem riskanten Überholmanöver auf der L 392 ist ein 52 Jahre alter Fiat-Fahrer lebensgefährlich verletzt worden.**

Er hatte mehrfach überholt und dabei andere Verkehrsteilnehmer zu Bremsmanövern gezwungen. Auf regennasser Fahrbahn bei überhöhter Geschwindigkeit ist der Fiat-Fahrer von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt.

Fortsetzung von Seite 1 Die Frontschürze des Fiat ist dabei in einen entgegenkommenden Opel geschleudert worden. Der Schwerverletzte musste von der Feuerwehr aus dem Fiat-Wrack befreit werden. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Donnerstagabend, 05.01.2023, ist ein 52-Jähriger nach einem Überholmanöver auf der Landesstraße (L) 392 zwischen Barsinghausen und Landringhausen lebensgefährlich verletzt worden.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Verkehrsunfalldienstes Hannover befuhr der 52-Jährige mit seinem Fiat Sedici gegen 18:50 Uhr die L 392 aus Landringhausen kommend in Richtung Barsinghausen. Zunächst überholte er eine Fahrzeugkolonne und scherte wieder ein. In einer Linkskurve überholte er ein weiteres Fahrzeug, trotz eines entgegenkommenden Opel Cascada. Das überholte Fahrzeug, sowie der 69-jährige Fahrzeugführer des Opel mussten aufgrund des Überholmanövers vom 52-Jährigen abbremsen, damit dieser wieder einscheren konnte. Mutmaßlich kam der Fiat im Anschluss aufgrund von überhöhter Geschwindigkeit auf regennasser Fahrbahn nach rechts von der Fahrbahn ab, prallte mit der linken Fahrzeugseite gegen einen Baum, drehte sich um die eigene Achse und kam im Graben zum Stehen. Durch die Wucht des Aufpralls schleuderte des Weiteren die Frontschürze des Fiats in den Opel. Der 52-jährige Fahrzeugführer wurde im Fahrzeug eingeklemmt, sodass die hinzugerufene Feuerwehr die Person aus dem Auto befreien musste. Er erlitt durch den Unfall lebensgefährliche Verletzungen und kam für eine weitere medizinische Versorgung in ein Krankenhaus. Die beiden Insassen im Opel von jeweils 66 und 69 Jahren blieben unverletzt. Für die Rettungsmaßnahmen und die Unfallaufnahme war die L 392 in beide Richtungen bis etwa 21:30 Uhr voll gesperrt. Der Gesamtschaden wird auf circa 9.000 Euro geschätzt.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet.“